

Eishockey: Entschuldigung

Bern. Mit Glück hat Rußland das WM-Viertelfinale 4:3 gegen Belarus gewonnen. Den entscheidenden Treffer erzielte Ilja Kowaltschuk, ohne daß er das so gewollt hätte. »Ich habe einfach nur versucht, in die Mitte vors Tor zu kommen und zu schießen«, erklärte die 100 Kilo schwere Tormaschine von den Atlanta Thrashers (297 NHL-Tore!) entschuldigend. Der Außenstürmer ist ein Nationalheld, seit er die Sbornaja im letzten Jahr in Quebec zum WM-Titel gegen die Gastgeber schoß. Im Halbfinale trifft Rußland heute, 16.15 Uhr (live im DSF), auf die USA, die in der Vorrunde gegen Kowaltschuk und Co. nicht den Hauch einer Chance hatten.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/124715.eishockey-entschuldigung.html>